



GEMEINDE ST. PANTALEON - ERLA

4303, Ringstraße 13, Bezirk Amstetten, NÖ

Tel 07435 7271, Fax DW 4 DVR 0419508

gemeinde@st-pantaleon-erla.gv.at www.st-pantaleon-erla.gv.at



VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Donnerstag, den 16. März 2017 in der Musikschule St. Pantaleon/ Festsaal.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Die Einladung erfolgte am 09.03.2017

durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz, ÖVP

Vizebürgermeister Josef Alkin, ÖVP

GfGR Harald Watzlinger, SPÖ

GfGR Karl Geiblinger, SPÖ

GfGRⁱⁿ Martina Ortner, SPÖ

GfGR Friedrich Auinger, ÖVP

GfGR Johann Schlögelhofer, FPÖ

GR Gerhard Haider, SPÖ

GRⁱⁿ Angela Haider, SPÖ

GR Christoph Ortner, SPÖ

GRⁱⁿ Ursula Lindner, SPÖ

GR Christopher Knöbl, SPÖ

GR Ronald Schartmüller, SPÖ

GR Josef Grafeneder, SPÖ

GR Karl Auinger, ÖVP

GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS, ÖVP

GRⁱⁿ Anna Buzek, ÖVP

GR Mag. Roman Kosta, ÖVP

GRⁱⁿ Renate Hamberger, ÖVP

GR Willibald Barth, FPÖ

ANWESEND WAR AUSSERDEM:

Schriftführerin Julia Kletz

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAR:

GRⁱⁿ Mag.^a Martina Schmolz, ÖVP

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAR:

VORSITZENDER:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz.

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 12.12.2016
- Pkt. 2) Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 13.12.2016
- Pkt. 3) Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 07.03.2017
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung über Rechnungsabschluss 2016
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung über 1. Nachtragsvoranschlag 2017
- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Straßenbauarbeiten 2017
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Baumeisterarbeiten für Tagesbetreuung
- Pkt. 8) Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Lifteinbau für Tagesbetreuung
- Pkt. 9) Beratung und Beschlussfassung über Bestellung von drei Architekten für Entwurfsplanung Vereinsgebäude St. Pantaleon
- Pkt. 10) Beratung und Beschlussfassung über Ferienbetreuung 2017 in der Volksschule
- Pkt. 11) Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention der FF Erla
- Pkt. 12) Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention der FF St. Pantaleon
- Pkt. 13) Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des Schuhplattler- und Trachtenvereins
- Pkt. 14) Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des SC Holiday
- Pkt. 15) Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des MV St. Pantaleon
- Pkt. 16) Beratung und Beschlussfassung über Antrag des MV St. Pantaleon um finanzielle Unterstützung des Frühjahrskonzertes 2017
- Pkt. 17) Beratung und Beschlussfassung über Antrag des MV St. Pantaleon um finanzielle Unterstützung des Probenwochenendes in Losenstein
- Pkt. 18) Beratung und Beschlussfassung über Zustimmung zur Einleitung von Abwässern in das öffentliche Kanalsystem
- Pkt. 19) Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Salon Fredi
- Pkt. 20) Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Schreier
- Pkt. 21) Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Wallner
- Pkt. 22) Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Joha
- Pkt. 23) Beratung und Beschlussfassung über Nachtrag zum Dienstvertrag von Veronika Auer
Nicht öffentliche Sitzung
- Pkt. 24) Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um außerordentliche Vorrückung
Nicht öffentliche Sitzung
- Pkt. 25) Berichte und Anfragen

VERLAUF DER SITZUNG:

Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung und erklärt die Beschlussfähigkeit.

Er entschuldigt GR Mag.^a Martina Schmolz.

TOP 1

Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der Sitzung vom 12.12.2016

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden.

TOP 2**Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 13.12.2016**

Sachverhalt: Der Prüfungsausschuss hat am 13.12.2016 eine unangesagte Gebarungsprüfung durchgeführt. Die Kassa wurde geprüft und ergab eine Übereinstimmung von Buchung und Kassastand.

Verlesung der Niederschrift durch GR Ronald Schartmüller.

Stellungnahme des Bürgermeisters zu den im Protokoll der Prüfungsausschusssitzungen angefragten Punkten:

- Rechnung Barcode Nr. 161863 – Landwirtschaftskammer NÖ:
Es wurde ein fachliches Gutachten bzgl. der erschwerten Landwirtschaft im Zuge des geplanten Hochwasserschutzdammes erstellt. Die Arbeiten wurden von der Gemeinde in Auftrag gegeben, siehe fachliche Stellungnahme vom 17.06.2016. Die Kosten belaufen sich auf € 390,-.

Die Kassenverwalterin Stv. Julia Kletz und Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz haben den Bericht zur Kenntnis genommen.

TOP 3**Bericht des Prüfungsausschusses über Gebarungsprüfung vom 07.03.2017**

Sachverhalt: Der Prüfungsausschuss hat am 07.03.2017 eine angesagte Gebarungsprüfung durchgeführt. Die Kassa wurde geprüft und ergab eine Übereinstimmung von Buchung und Kassastand. Der Rechnungsabschluss 2016 wurde geprüft.

Verlesung der Niederschrift durch GR Ronald Schartmüller.

Stellungnahme des Bürgermeisters zu den im Protokoll der Prüfungsausschusssitzungen angefragten Punkten:

- Rechnungsabschluss 2015
Im RA 2015 wurde der Fehlbetrag von € 129.000,- als Verstärkungsmittel OH an den AOH WVA zugeführt. Dies erfolgte mit Genehmigung der NÖ Landesregierung Abteilung Gemeindeaufsicht – Herrn Bröthaler. Die erforderliche Darlehenszuzahlung ist nach der Erstellung des RA 2015 erfolgt. Der Betrag wurde nach Rücksprache mit Herrn Kirchofer, NÖ Landesregierung korrekt an den OH WVA rückgeführt.
- Straßenbau:
Es wurden nur Projekte von ca. € 140.000,- umgesetzt. Folgende Vorhaben wurden nicht durchgeführt:
 - angenommene Schmutz-Wasseranschlüsse
 - angenommene Trinkwasser-Wasseranschlüsse
 - Budgetpolster für Akutmaßnahmen wurde nicht benötigt
 - Vorhaben wurden verschoben, da Eigentümer Vorarbeiten noch nicht ausgeführt haben. Bsp. Familie Letic in Pyburg.
 - im Bereich Erlabachweg benötigte die EVN ein eigenes Projekt
 - Versickerungsmulde Albingerstraße wurde von Anrainer nicht akzeptiert und daher nicht durchgeführt.
- Überschreitung Güterweg-Budget um € 25.968,64
Rechnungen für Güterwege waren mehr, im Gegenzug waren sie im Bereich Straßenbau weniger.
- Überschreitung Leitungskataster um € 46.737,83
Leistungen BA 103 aus 2015 wurden erst 2016 bezahlt, da die Rechnungen später eintrafen.
- Zuführung von € 70.739,31 vom OH für Straßenbeleuchtung

- Dafür wurde kein Darlehen aufgenommen, sondern aus dem OH bedeckt. Es gab keinen Beschluss dafür.
- Sanierung Leitungskataster
 - Die € 30.000,- wurden im Voranschlag für das Sanierungskonzept angenommen. Keine Ausgaben, da das Sanierungskonzept noch nicht vorliegt.
 - Schlussrest bei Westwinkel-Gutscheinen
Die finanzielle Abwicklung erfolgt wie folgt: Die Gutscheine werden bei uns am Gemeindeamt bezogen und auf ein Durchlaufkonto gebucht. Betriebe fordern von uns das Geld im Wert der Gutscheine wieder. Bei der Weihnachtsaktion werden die 5€ von der Gemeinde unter „Gewerbeförderung“ verbucht. Der Gemeinderat bespricht die Sachlage.

Die Kassenverwalterin Stv. Julia Kletz und Bgm. Mag. Rudolf Divinzenz haben den Bericht zur Kenntnis genommen.

TOP 4

Beratung und Beschlussfassung über Rechnungsabschluss 2016

Sachverhalt: Der Rechnungsabschluss 2016 ergab ein Ergebnis im ordentlichen Haushalt

von €	4.692.098,89 Einnahmen
und €	3.832.238,87 Ausgaben

im außerordentlichen Haushalt

von €	891.758,96 Einnahmen
und €	1.091.758,96 Ausgaben

Der Rechnungsabschluss im OH brachte einen Überschuss von € 859.860,02. Der Überschuss resultiert aus dem Vorjahr und den zusätzlichen, bereits eingetroffenen Fördermitteln betreffend der Rundholzbrücke. Weiters wurde mehr Aufschießungsabgabe eingehoben als angenommen.

Der Rechnungsabschluss im AOH brachte einen Abgang von €-200.000 – aufgrund des fehlenden Darlehens für ABA, Beschluss Dezember 2016, welches noch nicht zugeteilt wurde.

Die KassenprüferInnen haben die Kassenbücher und Belege sowie den Rechnungsabschluss 2016 eingehend geprüft. Zusätzlich wurde der RA 2016 im Wirtschaftsausschuss besprochen.

Der Rechnungsabschluss lag vom 22.02. – 08.03.2017 zur allgemeinen Einsicht auf. Erinnerungen dazu wurden keine abgegeben.

Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt nachstehende Unter- und Überschreitungen.

GR Christopher Knöbl erkundigt sich bzgl. der WW-Abrechnung – 5€ Weihnachtsaktion, ob die Gemeinde dadurch einen Verlust gemacht hat, da im Vorjahr die Gutscheine in St. Valentin ausverkauft waren und die Bürgerinnen/ Bürger in unserer Gemeinde die Gutscheine kauften. GR Mag. Roman Kosta verneinte dies, da die 5€ aus Wirtschaftsförderung im gesamten Westwinkel zählen. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass dieses Thema bereits in den WW-Sitzungen diskutiert wurde. Dazu gibt es Protokolle, in welche gerne Einsicht genommen werden kann. Der gesamte Gemeinderat bespricht die Sachlage eingehend.

GfGR Harald Watzlinger schlägt im Namen der SPÖ-Fraktion vor, den Überschuss im Wasserhaushalt in Höhe von € 41.375,01 als Rücklage oder als Darlehens-Rückzahlung zu verwenden. Der gesamte Gemeinderat bespricht die Vorschläge. GR Mag. Roman Kosta schlägt vor, den RA 2016 so zu beschließen und die Rücklage im RA 2017 abzubilden.

Antrag der SPÖ St. Pantaleon-Erla: Beschluss des Rechnungsabschlusses 2016 mit Bildung einer zweckgebundenen Rücklage für den Wasserhaushalt aus dem Überschuss im Wasserhaushalt von € 40.375,01.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 5

Beratung und Beschlussfassung über 1. Nachtragsvoranschlag 2017

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz erklärt, dass der erste Nachtragsvoranschlag 2017 aufgrund der Änderung im Dienstpostenplan bzgl. der Tagesbetreuung notwendig war. Es wurden die Pädagogin Claudia Gschwandtner und die Betreuungsperson Manuela Weichselbaum dafür aufgenommen. Eine Rücklage wurde gebildet, sonst sind keine Änderungen vorgenommen worden.

Der lt. EDV-Ausdruck erstellte 1. Nachtragsvoranschlag 2017 lag in der Zeit vom 24.02. – 10.03.2017 zur öffentlichen Einsicht auf. Erinnerungen wurden dazu keine abgegeben.

Antrag: Beschluss des 1. Nachtragsvoranschlages 2017.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 6

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Straßenbauarbeiten 2017

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin informiert, dass der Bauausschuss sich beraten hat und die Fraktionen eine Übersicht über die Bauvorhaben bekommen haben. Folgende Bauvorhaben sollen durchgeführt werden:

- Erlabachweg
- Deckelsanierung Erla LST
- Querung LST Erla
- Regenwasserkanalsanierung Erla LST
- Straßenbau Albing
- Uitz Albing Versickerung
- Asphalt Regenwasserkanal Ausleitung Moosbachweg
- Erlabachweg
- Wasseranschluss Weidenweg + Schotterung
- Asphaltierung Weizenweg
- KRC Fliederstraße
- Arthof (Güterweg)
- Regeneinlauf Tulpenstraße

Die Kosten belaufen sich derzeit auf € 136.455,- exkl. MwSt., das sind € 163.746,- inkl. MwSt. Heuer soll keine erneute Ausschreibung erfolgen, da die ausgeschriebene Summe 2016 nicht verbraucht wurde. Nach den Vergaberichtlinien soll die Firma Hasenöhrl wieder den Zuschlag bekommen, die Kosten dürfen heuer dadurch um 50% der vorherigen Summe überschritten werden. Lt. Auskunft der IKW gibt es beim Baustoff Bitumen eine generelle Preiserhöhung von ca. € 2.500,-. Der gesamte Gemeinderat bespricht die Sachlage.

Antrag: Vergabe der Straßenbauarbeiten 2017 an die Firma Hasenöhrl.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Baumeisterarbeiten für Tagesbetreuung

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin informiert, dass die Baumeisterarbeiten für den Lifteinbau und für die Fluchtstiege im Gebäude in der Ringstraße 2 ausgeschrieben wurden. Vier Angebote sind eingelangt, die Angebotseröffnung erfolgte am 01.02.2017.

	Preise in € und netto
Fa. Fröschl	€ 94.137,25
Fa. Wirlinger	€ 107.466,60
Fa. Seyrlehner (Teilangebot Verfliesung)	€ 1.254,00
Fa. Buchsbaum (Teilangebot Schlosserarbeiten)	€ 32.800,00

Prüfung der Angebote durch die Fa. Baumeister Ing. Landauer GesmbH – Herrn Bmst. Ing. Poscher. Herr Poscher empfiehlt die Fa. Fröschl mit einem Preisnachlass von 3% zu beauftragen, das sind netto € 88.454,54.

Antrag: Vergabe der Baumeisterarbeiten für den Lifteinbau und die Fluchtstiege an die Fa. Fröschl, lt. vorliegendem Angebot.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8

Beratung und Beschlussfassung über Vergabe Lifteinbau für Tagesbetreuung

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin informiert, dass der Lifteinbau am Gebäude in der Ringstraße 2 ausgeschrieben wurden. Vier Angebote sind eingelangt, die Angebotseröffnung erfolgte am 01.02.2017.

	Preise in € und netto
Fa. Kone	€ 27.279,00
Fa. Schindler	€ 28.656,00
Fa. Ottis	€ 35.430,00
Fa. Thyssen Group	€ 28.338,00

Prüfung der Angebote durch die Fa. Baumeister Ing. Landauer GesmbH– Herrn Bmst. Ing. Poscher. Herr Poscher empfiehlt den Lifteinbau an die Fa. Kone mit 2% Preisnachlass zu vergeben, das sind netto € 26.733,42.

GR Josef Grafeneder fragt nach, wo das 4. Angebot herkommt, da bei der Angebotseröffnung nur 3 Angebote vorlagen. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass er dem nachgehen wird und ihm eine Rückmeldung gibt.

GfGR Harald Watzlinger merkt an, dass nachgefragt werden soll, wieviel ein „Notruf-Service“ kosten würde.

Antrag: Vergabe des Lifteinbaues an die Fa. Kone lt. vorliegendem Angebot.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9

Beratung und Beschlussfassung über Bestellung von drei Architekten für Entwurfsplanung Vereinsgebäude St. Pantaleon

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass der Steuerkreis am vergangenen Montag getagt hat. Seine einleitenden Worte dazu:

„Dieses Projekt ist ein sehr wichtiges für unsere Gemeinde und unsere Vereine. Das Ziel muss gemeinsam und konstruktiv weiterverfolgt werden.“ Er bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass die Anliegen von der Freiwilligen Feuerwehr und der Musik noch geklärt werden müssen. Nach ihnen müssen diese Ergebnisse eingearbeitet werden. Im nächsten Schritt werden die Resultate den einzelnen Fraktionen zur Verfügung gestellt, danach tritt die Steuergruppe wieder zusammen. Je Architekt sollen € 3.000,- + MwSt. zur Verfügung stehen.

GfGR Harald Watzlinger erklärt, dass der Tagesordnungspunkt wichtig sei, um das Projekt voranzutreiben. Das Ziel soll sein, vor dem Sommer Entwurfspläne mit Grobkostenschätzung zu erhalten. Mit diesem Entwurf soll über die Gemeindevertretung beim Land NÖ bzgl. Finanzierung/Förderungen nachgefragt werden.

GR Ing. Karl Öfferlbauer MAS informiert, dass die Vereine die Information erhalten haben, dass bis zur KW 15 die Gespräche geführt werden, danach Weiterarbeit im Steuerkreis. Der gesamte Gemeinderat bespricht die Sachlage eingehend.

Folgende Architekten werden von den einzelnen Fraktionen vorgeschlagen:

ÖVP: noch keine Angaben

SPÖ: Architekt Hackl

FPÖ: Architekt Jordan

Antrag: Beauftragung von 3 Architekten mit je max. € 3.000,- + MwSt. Sollten mehr Architekten Interesse haben, wird dies in der Gemeindevorstandssitzung besprochen und ggf. beschlossen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10

Beratung und Beschlussfassung über Ferienbetreuung 2017 in der Volksschule

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet Vizebürgermeister Josef Alkin um seine Stellungnahme. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass für die Ferienbetreuung die Zeiten und Kosten erhoben wurden und die Abklärung wegen des Personalbedarfs durchgeführt wurde. Die Ferienbetreuung umfasst einen Zeitrahmen von 5 Wochen: KW 27, KW 28, KW 29, KW 34 und KW 35. Es haben sich insgesamt 16 Kinder angemeldet. Der Elternbeitrag beträgt für das 1. Kind € 35,00/Woche und für das 2. Kind € 27,-/Woche, für jedes weitere Kind € 8,-/Woche. Die Kosten werden den Eltern am Beginn der Ferienbetreuung vorgeschrieben.

GfGRⁱⁿ Martina Ortner erkundigt sich, wer die Tagesbetreuung durchführt. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass die derzeitige Dame der Nachmittagsbetreuung die ersten 3 Wochen durchführen wird, in den letzten 3 Wochen wird jemand vom NÖ Familienland zugeteilt.

Antrag: Beschlussfassung über schulische Ferienbetreuung in den Sommerferien 2017 und der diesbezüglichen Vorgehensweise.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11

Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention der FF Erla

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. Aufgrund des Ansuchens vom 27.09.2016 der Freiwilligen Feuerwehr Erla soll eine Subvention für 2017 in Höhe von € 2.910,00 genehmigt werden.
Das Ansuchen liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Beschluss einer Subvention in Höhe von € 2.910,00.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 12

Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention der FF St. Pantaleon

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. Aufgrund des Ansuchens vom 17.12.2016 der Freiwilligen Feuerwehr Erla soll eine Subvention für 2017 in Höhe von € 2.910,00 genehmigt werden.
Das Ansuchen liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Beschluss einer Subvention in Höhe von € 2.910,00.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 13

Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des Schuhplattler- und Trachtenvereins

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. GfGR Karl Geiblinger berichtet über das vorliegende Ansuchen um Subvention für das Jahr 2017 vom 13.02.2017 des Schuhplattler- und Trachtenvereines St. Pantaleon. Es wird vorgeschlagen, eine Subvention in gleicher Höhe wie im Vorjahr zu gewähren. Dies sind € 950,00, davon € 350,00 für die Jugendarbeit.

Antrag: Beschluss einer Subvention in Höhe von € 950,00 davon € 350,00 für die Jugendarbeit.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 14**Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des SC Holiday**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Harald Watzlinger um seine Stellungnahme. Aufgrund eines Ansuchens vom 06.02.2017 des SC Holiday soll eine Subvention für das Jahr 2017 in Höhe von € 872,00, davon € 218,00 für Jugendarbeit gewährt werden. Das Ansuchen liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Beschluss einer Subvention für das Jahr 2017 in Höhe von € 872,00, davon € 218,00 für Jugendarbeit.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 15**Beratung und Beschlussfassung über Antrag auf Subvention des MV St. Pantaleon**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. Der Musikverein St. Pantaleon ersucht um eine Subvention für das Jahr 2017, das Ansuchen vom 21.02.2017 liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Genehmigung der Subvention für das Jahr 2017 in Höhe von € 2.910,-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 16**Beratung und Beschlussfassung über Antrag des MV St. Pantaleon um finanzielle Unterstützung des Frühjahrskonzertes 2017**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. Der Musikverein St. Pantaleon ersucht um eine Unterstützung für das Frühjahrskonzert 2017 im Donausaal Mauthausen, das Ansuchen vom 21.02.2017 liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Genehmigung einer Unterstützung in der Höhe von € 220,-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (GfGR Harald Watzlinger nicht im Saal)

TOP 17**Beratung und Beschlussfassung über Antrag des MV St. Pantaleon um finanzielle Unterstützung des Probenwochenendes in Losenstein**

Sachverhalt: Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz bittet GfGR Karl Geiblinger um seine Stellungnahme. Der Musikverein St. Pantaleon ersucht um eine Unterstützung für das Probenwochenende 2017 im Landesjugendheim Losenstein, das Ansuchen vom 21.02.2017 liegt den Fraktionen vor.

Antrag: Beschluss um Unterstützung in Höhe von € 200,-.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (GfGR Harald Watzlinger nicht im Saal)

TOP 18

Beratung und Beschlussfassung über Zustimmung zur Einleitung von Abwässern in das öffentliche Kanalsystem

Sachverhalt: Die Fleischerei Berer hat am 07.03.2016 einen Antrag auf Zustimmung zur Einleitung von betrieblichen Abwässern aus der nachfolgenden Betriebsanlage in unsere Ortskanalisation gestellt. Die Zustimmung gilt bei Einhaltung aller Auflagen bis 31.12.2030 befristet. Untersuchungsberichte müssen im Abstand von 2 Jahren bis jeweils 31. Mai vorgelegt werden. Seitens des Gemeindeabwasserverbandes Ennsdorf-St. Pantaleon-Erla besteht bereits die Zustimmung. Als Betreiber des örtlichen Kanalisationsnetzes ist eine Zustimmung der Gemeinde St. Pantaleon-Erla notwendig.

Antrag: Einleitung von Abwässern in das öffentliche Kanalisationssystem.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19

Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Salon Fredi

Sachverhalt: Ansuchen der Firma Salon Fredi vom Jänner 2017 um Lehrlingsförderung in Höhe der entrichteten Kommunalsteuer 2016 für fünf Lehrlinge (Keser Selinay, Spendingwimmer Jasmin, Schmat Melanie, Medlitsch Michaela, Haslinger Michelle), das sind € 725,76.

Antrag: Gewährung der Lehrlingsförderung laut beschlossenen Richtlinien vom 23.06.2005.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 20

Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Schreier

Sachverhalt: Ansuchen der Firma Schreier vom Februar 2017 um Lehrlingsförderung in Höhe der entrichteten Kommunalsteuer 2015 und 2016 für einen Lehrling (Mathias Burgstaller), das sind € 420,13.

Antrag: Gewährung der Lehrlingsförderung laut beschlossenen Richtlinien vom 23.06.2005.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 21**Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Wallner**

Sachverhalt: Ansuchen der Firma Wallner vom Februar 2016 um Lehrlingsförderung in Höhe der entrichteten Kommunalsteuer 2016 für einen Lehrling (Kremslehner Samuel), das sind € 357,38.

Antrag: Gewährung der Lehrlingsförderung laut beschlossenen Richtlinien vom 23.06.2005.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 22**Beratung und Beschlussfassung über Lehrlingsförderung Firma Joha**

Sachverhalt: Ansuchen der Firma Joha vom 28.02.2017 um Lehrlingsförderung in Höhe der entrichteten Kommunalsteuer 2016 für drei Lehrlinge (Lehenbauer Andrea, Buchinger Nicole, Eichhorn Michael), das sind € 941,11.

Antrag: Gewährung der Lehrlingsförderung laut beschlossenen Richtlinien vom 23.06.2005.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

TOP 23**Beratung und Beschlussfassung über Nachtrag zum Dienstvertrag von Veronika Auer
Nicht öffentliche Sitzung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den nicht öffentlichen Sitzungsteil verwiesen.
Näheres im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

TOP 24**Beratung und Beschlussfassung über Ansuchen um außerordentliche Vorrückung
Nicht öffentliche Sitzung**

Dieser Tagesordnungspunkt wird in den nicht öffentlichen Sitzungsteil verwiesen.
Näheres im Protokoll der nicht öffentlichen Sitzung.

TOP 25**Berichte und Anfragen.***1) Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz:*

- ✓ Informiert, dass am 06.03.2017 eine Mieterversammlung in der Musikschule stattgefunden hat. Die Gemeinde wurde dazu nicht eingeladen. Drei Gemeinderäte waren privat anwesend. Er habe mit Herrn Lumpenecker gesprochen, dass bei der nächsten Veranstaltung die Gemeinde St. Pantaleon-Erla dazu eingeladen werden soll. Es macht einen schlechten Eindruck wenn die Gemeindeführung bei so einer wichtigen Veranstaltung nicht anwesend ist.
- ✓ Merkt an, dass die Arbeiten bei der Rundholzbrücke bereits begonnen haben.
- ✓ Informiert, dass das Müllsammelsystem, wie bereits angesprochen, umgestellt wird. Dazu hat es vor 2 Wochen eine Informationsveranstaltung beim GDA Amstetten gegeben. Folgende Änderungen stehen bereits fest: Reduzierung der

Müllsammelstellen, Einführung des „gelben Sackes“ und Wegfall der Mekom-Tonnen. Er bittet, behutsam mit den Informationen umzugehen. Die Bürgerinnen/Bürger werden im Laufe des Jahres gemeinsam mit dem GDA ausführlich darüber informiert.

- ✓ Berichtet, dass es morgen wieder ein Treffen mit Frau Huemer betreffend Hochwasserschutz gibt. Es sollen die „Abmachungen“ mit ihr in einer Niederschrift zusammengefasst werden.
- ✓ Informiert, dass ab 20. Mär 2017 die Kehrmaschine im Gemeindegebiet eingesetzt wird.
- ✓ Berichtet, dass für den Sommer 2017 folgende Ferialmitarbeiter aufgenommen wurden:
 - Stadlberger Oliver – Bauhof
 - Dietze Maximilian – Bauhof
 - Strauß Magdalena – Kindergärten
 - Grasserbauer Tanja – Gemeindeamt
 - Hegab Isabella – Gemeindeamt
- ✓ Lädt zur Ausstellungseröffnung am 25.03.2017 in St. Valentin ein. Bgm. aD. Hubert Lehenbauer stellt dort ebenfalls aus.
- ✓ Lädt alle recht herzlich zur Bezirksmostkost am 01. April 2017 in Haag ein.
- ✓ Informiert, dass er von 13.04. - 20.04.2017 auf Urlaub ist.
- ✓ Lädt ein, dass nach der GR Sitzung die Räumlichkeiten der Tagesbetreuung besichtigt werden können.

2) *GR Ronald Schartmüller:*

- ✓ Erkundigt sich, warum am Gemeindeamt bei Steuerausgleich der Bürger/ Bürgerinnen nicht mehr geholfen wird. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass dies der Wunsch der Bediensteten war, aufgrund von div Vorfällen.
- ✓ Informiert, dass bzgl. der Umstellung des Müllsystems die Genossenschaft einbezogen werden soll, da im geplanten Parkdeck ebenfalls Müllsammelstellen eingeplant sind.

3) *GRin Ursula Lindner:*

- ✓ Erkundigt sich, wie viele Schul- und Kindergartenanfänger es im September gibt. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass sie gerne am Gemeindeamt vorbeikommen kann, um die Zahlen zu bekommen.

4) *GR Christopher Knöbl:*

- ✓ Erkundigt sich betreffend des Weltkulturerbes, ob es schon Neuigkeiten gibt. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass sich alles ein bisschen verzögern wird, da sich die Nachbarländer nun auch dazu entschieden haben, mitzumachen.

5) *GR Christoph Ortner:*

- ✓ Erkundigt sich, was mit dem Holz von der Rundholzbrücke passiert ist. Vizebürgermeister Josef Alkin merkt an, dass 2 Firmen gefragt wurden und beide abgelehnt haben. Jetzt hat GfGR Johann Schlögelhofer das Holz bekommen. GfGRⁱⁿ Martina Ortner merkt an, dass der Bauhof selbst draufgekommen ist, dass sie Holz zum Heizen benötigen. GfGR Johann Schlögelhofer merkt an, dass er die Gedanken vom Bauhof gut finde, rechnet man aber die Zeit für das Schneiden des Holzes durch unsre Bauhofmitarbeiter dazu, ist es für die Gemeinde nicht mehr so günstig. GR Karl Auinger merkt an, dass der Bauhof genug Arbeit habe und nicht auch noch Holzarbeiten soll. GR Mag. Karl Öfferlbauer MAS merkt an, dass man über

Personalkapazitäten nachdenken müsse, wenn im Bauhof so viel Zeit zur Verfügung stehe. Der gesamte Gemeinderat bespricht die Sachlage eingehend.

6) *GfGRin Martina Ortner:*

- ✓ Erkundigt sich, wann die Malerarbeiten am Friedhof Erla ausgebessert werden. Vizebürgermeister Josef Alkin merkt an, dass dies bereits notiert ist und gemacht wird.
- ✓ Informiert sich, ob das Gerücht stimme, dass der Bankomat am Dorfplatz wegkommt. GfGR Friedrich Auinger erklärt, dass dies anfangs angedacht wurde, dank Intervention der Volksbank St. Valentin bleibt er für ein weiteres Jahr (bis Ende März 2018) bestehen. Danach muss weitergesehen werden.
- ✓ Erkundigt sich, wann am Feldweg von Marksee Richtung Albing weitergearbeitet wird. GfGR Johann Schlögelhofer merkt an, dass die Arbeiten bei der passenden Witterung weitergeführt werden.
- ✓ Erkundigt sich, wieviele Haushalte in Breitfeld einen Wasserleitungsanschluss besitzen. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass er diesbezüglich sich erkundigen muss. GfGR Johann Schlögelhofer äußert, dass jeder Haushalt einen Brunnen besitze.
- ✓ Bittet darum, dass das Geschwindigkeitsmessgerät in Klein Erla zwischen Sallinger und Sallinger aufgestellt wird.
- ✓ Informiert, dass Eltern Bedenken bzgl. der Betreuung von 3 unterschiedlichen Betreuungspersonen in der Tagesbetreuung geäußert haben. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass mehr Betreuungspersonal eingesetzt wird als gesetzlich vorgeschrieben ist. Für die Kinder sehe er das als verkraftbar. Nach den ersten Monaten kann man erst ein Resümee ziehen.
- ✓ Ersucht um zeitgerechte Übermittlung der vollständigen Unterlagen zu den Sitzungen.
- ✓ Lädt all Anwesenden zur Müllsäuberungsaktion am 01.04.2017 ein. Treffpunkt ist um 08:00 am Gemeindeamt.

7) *GR Willibald Barth:*

- ✓ Informiert sich, ob die Grundablöse in der „Steinwände“ bereits beglichen wurde. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass die dafür notwendigen Daten noch nicht eingetroffen sind.
- ✓ Erkundigt sich bzgl. Errichtung eines Kinderspielplatzes in Pyburg. Vizebürgermeister Josef Alkin merkt an, dass es noch keinen geeigneten Platz dafür gibt.
- ✓ Informiert, dass die Kanaldeckel Richtung Weindl kontrolliert gehören.
- ✓ Erkundigt sich, ob es bzgl. provisorischen Parkplatz (solange die Bauarbeiten für das Parkdeck stattfinden) in Pyburg einen Pachtvertrag mit der Genossenschaft gibt, damit die Herstellung des Urzustandes nach Gebrauch gesichert ist.
- ✓ Merkt an, dass bei der Gartenstraße während der Bauarbeiten ein Halte- und Parkverbot und eine Geschwindigkeitsbegrenzung angedacht werden soll.
- ✓ Informiert, dass Herr Forstenlechner um Aufstellung der Straßenbeleuchtung ersucht, welche bei den Bauarbeiten weggekommen ist.
- ✓ Erkundigt sich, ob der Leasingvertrag von dem Musikheim in Erla bereits geprüft wurde. Bürgermeister merkt an, dass dies bereits einmal geprüft wurde. Eine zweite Prüfung könnte man noch ins Auge fassen.
- ✓ Erkundigt sich, ob Frau Huemer bzgl. Hochwasserschutzdamms bereits unterschrieben habe. Da Gerüchte umhergehen. Bürgermeister erklärt, dass Frau Maria Huemer noch nicht unterschrieben hat.

- ✓ Erklärt, dass ein privater Unternehmer aus St. Pantaleon-Erla eine Wasserversorgungsanlage errichten möchte. Vizebürgermeister Josef Alkin merkt an, dass dies in einem Ausschuss besprochen werden soll.
- ✓ Schlägt vor, die Buchhaltung der Gemeinde von Kameralistik auf Doppelte Buchhaltung umzustellen um mehr Transparenz zu erhalten. Der Gemeinderat könne die Umstellung bei einstimmigem Beschluss starten. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz merkt an, dass dies bereits in Diskussion ist.

8) *GR Karl Auinger:*

- ✓ Erkundigt sich bzgl. Stand Engelbergerbach. Bürgermeister Mag. Rudolf Divinzenz informiert, dass es einen weiteren Termin gibt. GR Karl Auinger bittet um Einladung der Grundeigentümer.

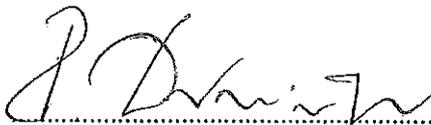
9) *GR Mag. Roman Kosta:*

- ✓ Lädt alle Anwesenden zu folgende Veranstaltungen ein:
 - ÖVP St. Pantaleon-Erla:
 - o 23.03.2017 Vormostkost St. Pantaleon-Erla
 - o 08.04.2017 Mostkost St. Pantaleon-Erla
 - Dorfgemeinschaft Erla:
 - o 29.03.2017 Tarockkurs im GH Reisinger
 - o 19.05.2017 Eröffnungskonzert Kirchenrenovierung
 - o 25.08.2017 Konzert mit Peter Ratzenbeck
- Nähere Informationen unter <http://dorfgemeinschaft-erla.at/>.

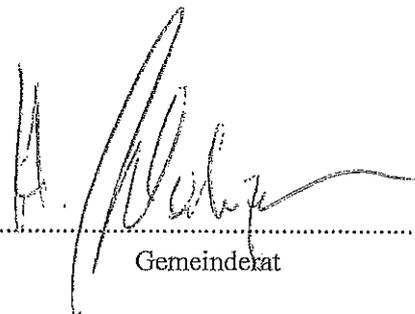
10) *Vzbgm. Josef Alkin:*

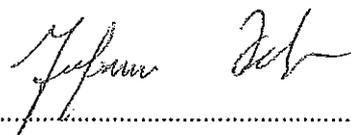
- ✓ Zeigt Bilder vom Abbau der Rundholzbrücke und gibt Erklärungen dazu ab. Die Bauarbeiten sollen von April bis Anfang Mai stattfinden. GfGRin Martina Ortner erkundigt sich, wie viele Fördergelder bereits 2016 eingetroffen sind. Vizebürgermeister Josef Alkin erklärt, dass € 75.000,- bereits geflossen sind.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 22.6.17 genehmigt, ~~abgeändert~~ oder
nicht genehmigt.


.....
Bürgermeister


.....
Schriftführerin


.....
Gemeinderat


.....
Gemeinderat